

FAKTEN FAKTEN FAKTEN

(30) Europa brennt

U-NO Migration TOTAL

23.11.2018, Franz Josef aus Graz



OKiTALK

»Fakten hören nicht auf zu existieren, nur weil sie ignoriert werden.«

ALDOUS HUXLEY (1894-1963), SCHRIFTSTELLER

Zentralisierung

! 1! MITDENKEN !1!

Globalisierung

U-NO > EU > Region > Gemeinde

>>> SMARTE TECHNOKRATIE <<<

Lokalisierung

!2! MITREDEN !2!

Lokalisierung

Gemeinde > STAAT > bilateral

Herrschaft des Rechts statt Recht des Stärkeren!

++ DIREKTE DEMOKRATIE ++

Richtig wichtige Petitionen – bitte bitte lesen, zeichnen und teilen!

INTERNATIONALER APPELL

Stopp von 5G
auf der Erde und im Weltraum

Bitte unterzeichnen Sie diesen Appell: www.5gspaceappeal.org



**STOP 5G
auf der Erde
und im Weltraum**

Bitte lesen, verstehen, verbreiten

<https://www.5gspaceappeal.org/sign-individual/>

An die Vereinten Nationen (UNO), die Weltgesundheitsorganisation (WHO), die Europäische Union (EU), den Europarat und die Regierungen aller Nationen

ELGA OPT OUT - Seit dem Jänner 2014 ist es möglich, sich vom ELGA, dem elektronischen Gesundheitsakt, offiziell abzumelden.

http://www.argedaten.at/php/cms_monitor.php?q=PUB-TEXT-ARGEDATEN&s=06285ogo

Für ein Recht auf bildschirmfreie Kitas, Kindergärten und Grundschulen [Link](#)

---> mehr Petitionen hier: <http://www.pranaverein.at/igatex.dtx?content=Petitionen>

Arztekammer Wien: 10 Handyregeln [Link](#)

Migration TOTAL – Die Geschichte

Migration TOTAL - eine Übersicht über die Entwicklung der NWO und U-NO und EU Papiere

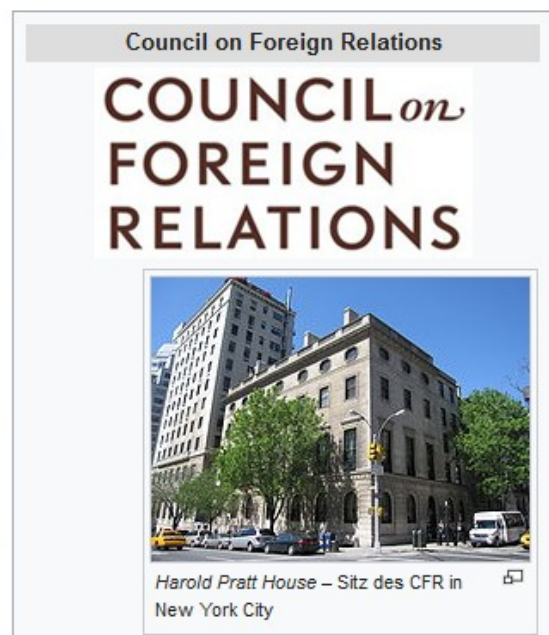
Von langer Hand vorbereitet

1921 Die HOCHFINANZ gründet den CFR

Council on Foreign Relations

Der **Council on Foreign Relations** (*CFR*; deutsch *Rat für auswärtige Beziehungen*) ist eine private US-amerikanische Denkfabrik mit Fokus auf außenpolitische Themen mit Sitzen in New York City und Washington. Die Gesellschaft wurde 1921 in New York von Edward M. House in Zusammenarbeit mit den deutschstämmigen Bankiers Paul M. Warburg und Otto Hermann Kahn, Amerikas einflussreichstem Journalisten, Walter Lippmann, sowie New Yorker Geschäftsleuten, Bankiers und hochrangigen Politikern gegründet.^{[1][2][3][4]}

Dem *Council* wird seit seiner Entstehung eine herausragende Funktion im Formulierungsprozess außenpolitischer Strategien zugesprochen und gehört mit den mit dem CFR eng verwobenen Chatham House und Carnegie Endowment for International Peace zur aktuellen Top 4 der weltweit wichtigsten und einflussreichsten privaten Think Tanks.^[5] Der CFR ist Herausgeber der zweimonatlich erscheinenden *Foreign Affairs*,



https://de.wikipedia.org/wiki/Council_on_Foreign_Relations

<https://www.cfr.org/>

Hillary Clinton admits the CFR gives the Orders

<https://www.youtube.com/watch?v=Ba9wxl1Dmas>

„The Council on Foreign Relations (CFR) is an independent, nonpartisan membership organization, think tank, and publisher dedicated to being a resource for its members, government officials, business executives, journalists, educators and students, civic and religious leaders, and other interested citizens in order to help them better understand the world“



Hillary Clinton admits the CFR gives the Orders

Die Gründer der UNO

CFR Council of Foreign Relations

Es wirft ein Licht auf das Wesen der UNO, wenn man ihre Gründer betrachtet. Da ist die starke Beteiligung von CFR-Mitgliedern bedeutsam. Gary Allen schreibt: "1945 hatten die Rockefellers es geschafft. Enkel Nelson war eines der 74 CFR-Mitglieder bei der Gründungsversammlung der Vereinten Nationen in San Franzisko. Später stifteten Nelson und seine Brüder das Grundstück für das UNO-Gebäude am New Yorker East River". Auf Seite 101: "Den offensichtlichsten Weg zu einer Weltregierung eröffnet die Organisation, die 1945 von den Rockefellers für genau diesen Zweck geschaffen wurde - die Vereinten Nationen."

<https://bewusstseinsreise.net/files/UNO.pdf>

24.10.1945 Die HOCHFINANZ gründet die U-NO

Grundsteinlegung für das neue UNO-Hauptquartier in New York

- 2 Siehe auch
- 3 Weblinks
- 4 Einzelnachweise

Geschichte [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

Nach der Gründung der Vereinten Nationen 1945 befand sich ihr Hauptsitz zunächst in **London**. Der Grundstein für das neue UNO-Hauptquartier in New York wurde am 24. Oktober 1949 gelegt. Dafür stiftete **John D. Rockefeller, Jr.** ein etwa sieben Hektar großes ehemaliges Schlachthofgelände im Wert von 8,5 Mio. Dollar am Ostufer **Manhattans**, das den Status eines internationalen Territoriums erhielt. Entworfen wurde der Komplex von einer Gruppe bekannter Architekten der Moderne unter der Führung von **Le Corbusier** und **Oscar Niemeyer**. Nachdem die **Vereinigten Staaten** für den Bau einen zinslosen Kredit bewilligten, begannen die Bauarbeiten. 1951 wurde



<https://de.wikipedia.org/wiki/UNO-Hauptquartier>

Unterschied:

International (zwischen den Staaten) und Transnational (über den Staaten)

Völkerrechtssubjekte:

PRIMÄRE VRS (natürlich, vorrangig, Rechtsträger): Staaten haben Volk, Land, Staatsmacht, machen **internationale = zwischenstaatliche** Staatsverträge

Sekundäre VRS (juristisch, nachrangig, keine Rechte): wie Rotes Kreuz, die UNO und EU uam: von der privaten HOCHFINANZ gegründet, erstellen **transnationale Resolutionen, AGENDAs** uä. die von den Staaten freiwillig in nationales Recht umgesetzt werden.

Sekundäre GLOBALISTEN : primären **PATRIOTEN** (Volks- und Staatssouveränität)

18. Dezember 1990 – U-NO Migrantenrechte



UN Documents Gathering a body of global agreements



[Home](#) | [Sustainable Development](#) | [Education](#) | [Water](#) | [Culture of Peace](#) | [Human Rights](#) | [Keywords](#) | [Search](#)

Annex to General Assembly *Resolution 45/158*

International Convention on the Protection of the Rights of All Migrant Workers and Members of Their Families

Article 68

1. States Parties, including States of transit, shall collaborate with a view to preventing and eliminating illegal or clandestine movements and employment of migrant workers in an irregular situation. The measures to be taken to this end within the jurisdiction of each State concerned shall include:
 - a. Appropriate measures against the dissemination of misleading information relating to emigration and immigration;
 - b. Measures to detect and eradicate illegal or clandestine movements of migrant workers and members of their families and to impose effective sanctions on persons, groups or entities which organize, operate or assist in organizing or operating such movements;
 - c. Measures to impose effective sanctions on persons, groups or entities which use violence, threats or intimidation against migrant workers or members of their families in an irregular situation.

<http://www.un-documents.net/icpramw.htm>

11. September 1991

**Ankündigung der „New World Order“
= GLOBALISERUNG**

NWO von Präs. Bush bekanntgemacht

https://www.youtube.com/watch?v=byxeOG_pZ1o

1992 – U-NO AGENDA 21

<http://www.un-documents.net/agenda21.htm>



Agenda 21

Unter der **Agenda 21** versteht man ein Aktionsprogramm der Vereinten Nationen. Von 172 Staaten auf der *Konferenz für Umwelt und Entwicklung der Vereinten Nationen (UNCED)* in Rio de Janeiro 1992 beschlossen, setzt es Leitlinien für das 21. Jahrhundert, vor allem zur *nachhaltigen Entwicklung*. An dieser Konferenz nahmen neben Regierungsvertretern auch viele *nichtstaatliche Organisationen* teil. Nachhaltige Entwicklung – und damit die **Agenda 21 – ist vielerorts zur Leitlinie öffentlichen Handelns geworden**. Ihre kommunale Umsetzung ist die *Lokale Agenda 21*.

https://de.wikipedia.org/wiki/Agenda_21

„as well as the major migration flows that may be expected“

<http://www.un-documents.net/a21-05.htm>

Warum waren die Migrantenströme 1992 schon erwartbar?

Lokale Agenda 21 1994 in Den Haag und 1996 in Lissabon

Weltweiter Prozess [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

Weltweit haben in über 10.000 Städten und Gemeinden Bürger, Gruppen, Vereine, Verbände und Initiativen gemeinsam mit den Verwaltungen und Vertretern aus der Wirtschaft begonnen, sich für die Umsetzung der Agenda 21 auf lokaler Ebene einzusetzen. Die Mehrzahl dieser Kommunen liegt in Europa. In Deutschland sind es bereits über 2600 Kommunen, die einen Gemeinderatsbeschluss zur Erarbeitung einer lokalen Agenda 21 gefasst haben.

2000 PNAC

<http://www.newamericancentury.org/>

<http://www.newamericancentury.org/RebuildingAmericasDefenses.pdf>



8. September 2001 Durban Declaration

16. We recognize that xenophobia against non-nationals, particularly migrants, refugees and asylum-seekers, and that human rights violations, including racial discrimination, are inhuman, discriminatory, xenophobic and racist.

United Nations

A/CONF.189/12



World Conference against Racism, Racial Discrimination, Xenophobia and Related Intolerance

8 September 2001

<http://www.un-documents.net/durban-d.htm>

Durban Declaration

11. September 2001 Beispiel: 9/11 – 19 Saudische Terroristen, die Terrorkriege starten aber gegen: Afghanistan, Irak, Pakistan, Libyen, Syrien

FAKTEN [34] 17 Jahre 9/11 <https://youtu.be/cg0v3KWM1u4>

Beispiel: General Wesley Clark: The US will attack 7 countries in 5 years
https://www.youtube.com/watch?v=nUCwCgthp_E

Beispiel: Ausbeutung der Bodenschätze in Afrika durch die Konzerne mit Hilfe korrupter Regierungen: z.B. Kobalt aus dem Kongo durch Kinderarbeit vor aller Augen.

FAKTEN [16] Afrika steht ganz gut da <https://youtu.be/ttZwG0FI7P4>

2004 The Pentagons new map – Thomas Barnett

<https://www.amazon.com/Pentagons-New-Map-Twenty-First-Century/dp/0425202399>



<https://www.amazon.de/Weg-die-Weltdiktatur-Jahrhundert-Strategie/dp/3941956515>

Für den eiligen Leser vorab einige (vereinfachte) Kernaussagen Barnetts aus meiner Sicht:

- die USA sind die einzige verbliebene Weltmacht (inzwischen überholt)
- **die USA müssen die NWO/Globalisierung (Gl.) umsetzen**, die „Partner“ von NATO und Co. sind nur Vasallen
- es gibt „Gut“ und „Böse“ in der Welt
- Globalisierung ist per sé gut bzw. macht alles gut
- es gibt „gute“ = vernetzte/globalisierte Staaten („der Kern“)
- es gibt (tendentiell) „böse“, unzureichend vernetzte/globalisierte Staaten („Lücke“)
- Gl. heißt ungehinderter Strom von Geld/„Sicherheit“ vom „Kern“ in die „Lücke“ + von Rohstoffen/Menschen aus der „Lücke“ in den „Kern“
- **anzustreben ist eine identitätslose hellbraune Mischrasse**
- Religiöse, nationale, ethnische und andere Identitäten sind zu beseitigende Hindernisse
- Das Öl muss fließen, Israel und das saudische Königshaus sind zu schützen
- Der „Krieg gegen den Terror“ muss nicht erklärt werden (er „ist“)
- Terror, Unstabilität etc. sind Resultat mangelnder Vernetzung/Globalisierung
- Die „Bösen“ widersetzen sich daher der Globalisierung
- **Kriegsführung ist notwendiges Übel**, Kollateralschäden sind dabei hinzunehmen
- **Widerstand gegen die Globalisierung ist auszulöschen („kill them“!)**
- Nach militärischen Eingriffen muss aufgeräumt werden, gerne mit Hilfe der Vasallen
- 9/11 war Initialzündung der aktuellen Globalisierungsphase (Nr. III)
- Unter George W. Bush fand anlässlich 9/11 ein Strategiewechsel der US-Außenpolitik statt
- **Globalisierung erfordert die Verzahnung von Kapital, Militär und Medienmacht (Propaganda)**
- Globalisierung bindet supranationale Organisationen (UN, EU etc.) ein
- **Schlussfolgerung: Der Zweck (Globalisierung) heiligt (fast) alle Mittel**



Thomas P. M. Barnett
1962 in Chilton, Wisconsin
ist ein US-amerikanischer
Forscher auf dem Gebiet
der Militärstrategie und
Globalisierungsfanatiker.

"Wir werden sie töten"



Hegel sagte: »Der germanische Geist ist der Geist der Freiheit.« Die Liebe der Deutschen zur Freiheit und ihr unbezwingbarer Wille zur Verteidigung der Freiheit, verbunden mit Ehre, Mut, Fleiß, Intelligenz und Technik, machen Deutschland zur größten Bedrohung für die Globalisierung. Aus Sicht der anglo-amerikanischen Globalisierungsclique, die die Weltherrschaft anstrebt, muss Deutschland daher zerstört werden.

<https://www.amazon.de/Krieg-Terror-Weltherrschaft-Deutschland-sterben/dp/3941956817/>

Migration TOTAL – 5 weitere Pakte

2015: EU-Kommissar: Brauchen über 70 Mio. Migranten in 20 Jahren

<https://www.sn.at/politik/weltpolitik/eu-kommissar-brauchen-ueber-70-mio-migranten-in-20-jahren-1917877>

Rücktritte vom Marakesh Compact erfolgen bereits

2018 MARRAKESH COMPACT – Rücktritte erfolgen

1. U-NO Migrationsplan MARRAKESH COMPACT <https://youtu.be/bftvmqzBdy0>

Erste Übersetzung des „Global Compact“ ins Deutsche

https://archiv.okitalk.net/audio/2018/08/2018-08-04_FAKTEN_GLOBAL_COMPACT_FOR_MIGRATION-deutsch.pdf

Österreichs Rücktritt

https://www.bundeskanzleramt.gv.at/documents/131008/1068065/33_11_mrv_Votumserklaerung.pdf/

Rücktritt von 5 (FÜNF) weiteren Pakten notwendig

(unvollständige Liste, aber ein Anfang, Kommentare willkommen!)

1. Aktionsagenda von Addis Abeba - 17. August 2015
2. U-NO Agenda 2030 Ziel 10.7 - 25. September 2015
3. U-NO "Globaler Pakt für Flüchtlinge" 19. September 2016
4. Das ist der "Rabat Prozess" für EU-Afrika (nicht U-NO) vom 2. Mai 2018
5. EU unterstützt U-NO die 2 Pakte - 27. Juni 2018

1. Aktionsagenda von Addis Abeba - 17. August 2015

Aktionsagenda von Addis Abeba der dritten Internationalen Konferenz über Entwicklungsfinanzierung (Aktionsagenda von Addis Abeba)

111. Wir sind uns dessen bewusst, dass die internationale Migration eine mehrdimensionale Realität von großer Bedeutung für die Entwicklung der Herkunfts-, Transit- und Ziel-länder ist, mit der auf kohärente, umfassende und ausgewogene Weise umgegangen werden muss. **Wir werden auf internationaler Ebene zusammenarbeiten, um eine sichere, geordnete und reguläre Migration zu gewährleisten,**

die Kosten der Rekrutierung von Migranten zu senken ...

um Fremdenfeindlichkeit zu bekämpfen ...

die Menschenrechte von Migranten mittels nationaler Rahmenwerke zu schützen ...<http://www.un.org/depts/german/gv-69/band3/ar69313.pdf>

2. U-NO Agenda 2030 Ziel 10.7 - 25. September 2015

10.7 Eine geordnete, sichere, reguläre und verantwortungsvolle Migration und Mobilität von Menschen erleichtern, unter anderem durch die Anwendung einer planvollen und gut gesteuerten Migrationspolitik

<https://sustainabledevelopment.un.org/sdg10>

Wien und die globale Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung

))) [Seite vorlesen](#)

Bis 2030 sollen nach den Plänen der UNO weltweit 17 universell gültige Ziele für eine nachhaltige wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung umgesetzt werden.

Am 25. September 2015 beschloss die Generalversammlung der Vereinten Nationen die "Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung" und definierte darin 17 universell gültige Ziele (englisch: Sustainable Development Goals, kurz **SDGs**), zu deren Umsetzung sich alle 193 Mitgliedsstaaten bis zum Jahr 2030 verpflichten.



Ehemaliger Bürgermeister Michael Häupl und Ban Ki-moon, ehemaliger Generalsekretär der Vereinten Nationen

Implementierung in Wien

Im Mittelpunkt der globalen Agenda 2030 steht der Mensch. Umso wichtiger ist daher die regionale und lokale Dimension der **SDGs**. Vor diesem Hintergrund unterzeichnete der ehemalige Bürgermeister Michael Häupl im April 2016 feierlich die 17 **UN**-Ziele anlässlich des Besuchs des damals amtierenden **UN**-Generalsekretärs Ban Ki-moon im Rathaus.

Viele der Zielsetzungen aus der Agenda 2030 sind bereits in den Strategien und Arbeitsfeldern der Stadt Wien abgedeckt. Bis Mitte 2019 wird in einem interaktiven Prozess die Smart

City Wien Rahmenstrategie aktualisiert, wobei die **SDGs** quer durch alle Zielbereiche verankert werden sollen. Unter dem Schlagwort **Smart City Wien** finden sich bereits jetzt unzählige Projekte, die maßgebliche Beiträge zur Agenda 2030 leisten.

<https://www.wien.gv.at/politik/international/sdgs.html>

https://www.bundeskanzleramt.gv.at/entwicklungsziele-agenda-2030#Ziel_10_Ungleichheit_in_und_zwischen_Laendern_verringern

Bericht des Rechnungshofes

Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen,
Umsetzung der Agenda 2030 in Österreich

III-162 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XXVI. GP

Reihe BUND 2018/34

Der RH überprüfte von Juni bis September 2017 die **Umsetzung der Agenda 2030** der Vereinten Nationen in Österreich. Ziel der Gebarungsüberprüfung war insbesondere eine Beurteilung der **rechtlichen Rahmenbedingungen**

sowie der nationalen Anerkennung der nachhaltigen Entwicklungsziele

https://www.rechnungshof.gv.at/fileadmin/downloads/_jahre/2018/berichte/berichte/Entwicklungsziele_Vereinten_Nationen_2030.pdf

3. U-NO "Globaler Pakt für Flüchtlinge" 19. September 2016

Am 19. September 2016 verabschiedeten die 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen die *New Yorker Erklärung für Flüchtlinge und Migranten*,

91. Die Staaten werden um Beiträge gebeten werden, um mit Unterstützung der relevanten Interessenträger **Neuansiedlungsprogramme** einzurichten oder auszuweiten, zu vergrößern und zu verbessern

<http://www.un.org/depts/german/migration/a73-12-part-II.pdf>

4. EU unterstützt U-NO die 2 Pakte - 27. Juni 2018

Die EU hat beschlossen, die U-NO Pakte für Flüchtlinge und Migration "uneingeschränkt zu unterstützen"

<https://www.heise.de/tp/features/EU-setzt-Weltparlament-auf-die-Agenda-4104354.html>

Globale Pakte für Migranten und Flüchtlinge

(aa) die Bemühungen unter Führung der Vereinten Nationen um die Aushandlung zweier Globaler Pakte für Migration und Flüchtlinge auf der Grundlage der New Yorker Erklärung für Flüchtlinge und Migranten vom September 2016 uneingeschränkt zu unterstützen

<http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//TEXT+REPORT+A8-2018-0230+0+DOC+XML+V0//DE>

Österreich tritt vom Migrationspakt als Nation zurück und alle UNSERE Parteien im Europäischen Parlament befürworten den Pakt als UNSERE Vertreter bei der EU.

5. Das ist der "Rabat Prozess" für EU-Afrika (nicht U-NO) vom 2. Mai 2018

(Marrakesh Political Declaration)



Marrakesh Action Plan 2018-2020

Domain 1: Development benefits of migration and addressing root causes of irregular migration and the phenomenon of displaced persons

The 2030 Agenda for Sustainable Development aims, in its Goal 10.7, to "Facilitate orderly, safe, regular and responsible migration and mobility of people, including through the implementation of planned and well-managed migration policies".

1. **A human rights-based approach:** the implemented actions will contribute to fully respecting the human rights and dignity of refugees and migrants, irrespective of their migration status;

https://ec.europa.eu/homeaffairs/sites/homeaffairs/files/20180503_declaration-and-action-plan-marrakesh_en.pdf

Ein Rechtsgutachten dazu:

Sofortiger Rücktritt von Politischer Erklärung von Marrakesch (RABAT PROCESS)

Bereits am 2. Mai 2018 hat Österreich die Marrakesh Political Declaration unterzeichnet. Siehe Anhang bzw. https://ec.europa.eu/home-affairs/sites/homeaffairs/files/20180503_declaration-and-action-plan-marrakesh_en.pdf

Diese europäisch-afrikanische Deklaration hat ähnlich einschneidende, vermutlich sogar intensivere Auswirkungen auf Europa als der UN-Migrationspakt. Es geht um "das Management der Migrationsströme in all ihren Aspekten" zwischen Afrika und Europa. Auch hier werden die Begriffe "Migration" und "Asyl" vermennt, wodurch ein per se bis dato nicht existentes Menschenrecht auf Migration suggeriert wird. Das Papier wählt sogar an oberster Stelle und explizit "einen auf den Menschenrechten basierenden Ansatz" (siehe S. 2) und bezieht sich auf das Marrakesch-Programm 2018-2020. Diesem dient der in der Politischen Erklärung von Marrakesch inkludierte Umsetzungsplan, der ausdrücklich insb. Folgende Zielsetzungen verfolgt:

- "Maximierung der positiven Auswirkungen einer regelmäßigen Migration für die Entwicklung" (Zielsetzung 1)
- "Förderung der Integration von Flüchtlingen und vertriebenen Personen in die Aufnahmegemeinschaften" (Zielsetzung 6)

Aus diesen beiden Zielsetzungen ist abzuleiten, dass es sich planmäßig um keinen temporären Transfer handelt, sondern um eine **gezielte permanente Umvolkung**. An keiner Stelle werden die Migrationsursachen (völkerrechtswidrige US/NATO-Kriege, westlicher Wirtschaftskrieg) behandelt oder gar einem konstruktiven Lösungsansatz unterzogen. Folglich stellt die letzte Zielsetzung (10), die Förderung von Rückkehrprogrammen, ein kosmetisches Scheinziel dar. Bekanntlich kehrt ja keiner der Migranten freiwillig in seine Heimat zurück, solange es ihm in Europa besser geht.

Mit der Unterfertigung der Politischen Erklärung von Marrakesch am 2. Mai 2018 hat Österreich ein deutliches Signal der Befürwortung der Massenmigration von Afrika nach Europa gesetzt.

Dieses österreichische - aktive - Regierungsverhalten unterstützt die Entwicklung der völkergewohnheitsrechtlichen Wirkung des UN-Migrationspakts nicht nur, sondern gibt ihm auch einen signifikanten Vorschub in zeitlicher, formaler und inhaltlicher Hinsicht.

Von Österreich ist daher auch aus diesem Grund ein sofortiger ausdrücklicher Widerspruch gegen den UN-Migrationspakt zu erwarten, sofern es dessen verbindliche Wirkung für sich ausschließen möchte. Demnach sind beide Papiere - UN-MigrationsPakt und Politischen Erklärung von Marrakesch - derart miteinander verwoben, dass sich Österreich nunmehr gegen beide sofort und ausdrücklich aussprechen muss:

Eine der unglaublichen Doppelzüngigkeiten der U-NO

Erklärung: Schutz der Kinder ---> Handlung: Missbrauch

So „schützt“ die U-NO nicht die Kinder sondern die Kinderschänder

Sexuelle Ausbeutung und Missbrauch durch UN-Mitarbeiter [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

Menschenrechtsorganisationen sehen in der Stationierung von [Friedenstruppen der Vereinten Nationen](#) die Ursache für stark steigenden [Frauenhandel](#) und [Zwangsprostitution](#) in den jeweiligen Regionen. So stieg zum Beispiel während der UN-Mission in Kambodscha 1992/93 die Zahl der Prostituierten von 6000 auf 25.000. Der [Kosovo](#) wurde nach der Entsendung von internationalen friedenserhaltenden Kräften ([KFOR](#)) und Einrichtung der [Übergangsverwaltungsmission der Vereinten Nationen im Kosovo](#) (UNMIK) zum Hauptziel für Frauen- und Mädchenhandel.^[27]

2002 ergab ein Untersuchungsbericht des [Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen](#) (UNHCR), dass in Flüchtlingslagern in Sierra Leone, Liberia und Guinea Mitarbeiter des UNHCR junge Frauen und Kinder sexuell missbraucht haben. So wurde etwa Sex als Gegenleistung für Lebensmittel und Geld verlangt. Blauhelmsoldaten haben auch bei ihrem Einsatz in Haiti immer wieder Frauen und Kinder vergewaltigt, missbraucht und sexuell ausgebeutet.^[28] Laut einer 2008 veröffentlichte Studie der Kinderrechtsorganisation [Save the Children](#) waren in Haiti sowie Elfenbeinküste und Südsudan Mitglieder des [UN Departments of Peacekeeping Operations \(DPKO\)](#) an Vergewaltigungen, Menschenhandel, Zwangs- und Kinderprostitution, verbaler sexueller Gewalt und Kinderpornographie beteiligt.^[29] Auch bei der 2014 in der Zentralafrikanischen Republik begonnenen Friedensmission [MINUSCA](#) gibt es Berichte über Vergewaltigungen und sexuelle Ausbeutung durch UN-Personal. Viele der Opfer sind Minderjährige. Die Vorwürfe betrafen Einheiten aus Äquatorialguinea, Gabun, Georgien, Marokko, Frankreich, Tschad und dem Kongo.^[30] 2016 wurden von der [MONUSCO](#) in der [Demokratische Republik Kongo](#) Ermittlungen gegen Blauhelm-Soldaten aus Tansania wegen des Verdachts des sexuellen Missbrauchs Minderjähriger eingeleitet.^[31]

Die wenigsten der mutmaßlichen Täter müssen ein Gerichtsverfahren befürchten, denn sie sind unter UN-Flagge weltweit durch Immunität geschützt. Zivile Mitarbeiter können vor Ort nur angeklagt werden, wenn die Immunität von den Vereinten Nationen aufgehoben wird, was allerdings nur in Ausnahmefällen geschieht. Bei Blauhelmen sind die jeweiligen Heimatländer für die Strafverfolgung zuständig, die jedoch selten Interesse an einer Aufarbeitung und Strafverfolgung der Beschuldigten haben.^{[32][33]}

Der [Weltverband der Gesellschaften für die Vereinten Nationen](#) (WFUNA) berichtet für die jüngere Vergangenheit von 850 dokumentierten Beschuldigungen gegen UN-Personal und einer Dunkelziffer, die deutlich höher liege.^[34] Die Politikwissenschaftlerin Gisela Hirschmann weist darauf hin, dass die offiziellen Statistiken der UN, die einen stetigen Rückgang der Missbrauchsfälle bei Friedenseinsätzen verzeichnen, geschönt seien und spricht von einer „Kultur des Wegsehens und Verdrängens.“^[35] Menschenrechtsaktivisten beklagen, dass Straffreiheit und Schweigen die Regel sei.^[36]

https://de.wikipedia.org/wiki/Vereinte_Nationen#Sexuelle_Ausbeutung_und_Missbrauch_durch_UN-Mitarbeiter

FAKTEN FAKTEN FAKTEN

Die Archivsendungen sind hier: https://www.youtube.com/results?search_query=okitalk+fakten

| | | |
|---------------------|---------------------|---|
| PDF | MP3 | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (29) EUROPA BRENNT 30.10.2018 [46] 5G StrahlenGAU https://youtu.be/i7RKvHECTA8 |
| PDF | MP3 | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (28) EUROPA BRENNT 30.10.2018 [45] Human Energetik https://youtu.be/HKBMDLKEDVQ |
| PDF | | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (27) EUROPA BRENNT 30.10.2018 [44] 5G Gefahren - Teil 2 https://youtu.be/mZf37jGTzQU [43] 5G Gefahren - Teil 1 https://youtu.be/7WZO5NykmZE |
| PDF | MP3 | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (26) EUROPA BRENNT 13.10.2018 [40] SMART - Grundlagen https://youtu.be/Pows_jIibsk [41] EU goes SMART https://youtu.be/vg_5b7oV15s [42] SMART CITIES CHINA https://youtu.be/onZwisR6amg |
| PDF | MP3 | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (25) EUROPA BRENNT 6.10.2018 Dr. Rupert Sheldrake in Wien [39] Wissenschaft und Spiritualität https://youtu.be/syKGBS3mF8E Der gesamte Vortrag: https://youtu.be/YxzlP37AJqM |
| PDF | MP3 | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (24) EUROPA BRENNT 29.9.2018 [37] PATRIOT Trump vor der U-NO https://youtu.be/J1YcMcZjczs [38] NWO in Österreich https://youtu.be/BtBxi812D-Q |
| PDF | MP3 | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (23) EUROPA BRENNT 22.9.2018 [36] U-NO Migrationspakt stoppen https://youtu.be/i3lcUJZbQJI |
| PDF | MP3 | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (22) EUROPA BRENNT 8.9.2018 INHALT https://youtu.be/xJ9UWZZgCA0 [33] Chemnitz - Infowar https://youtu.be/a3Jlhg4dhAM [34] 17 Jahre 9/11 https://youtu.be/cg0v3KWM1u4 [35] STOP 5G https://youtu.be/D5smbEGEiMA |
| PDF | MP3 | FAKTEN FAKTEN FAKTEN (21) EUROPA BRENNT 1.9.2018 [27] Chemnitz - FAKTEN https://youtu.be/x44ntbjb_b5uc [28] Chemnitz - LÜGEN https://youtu.be/5lyUgR_71kw [29] Chemnitz - ESKALATION https://youtu.be/Z5uJCSp54gA [30] Kurz als ANTIFAschist https://youtu.be/nn6g2vNQMOQ [31] Kurz als NWO Liebling https://youtu.be/RyBlz51bRgM Zum besseren Kulturverständnis [32] Islamisierung ist geplant https://youtu.be/eD0T5sEGre4 |

| | | | |
|---------------------|---------------------|--------------------|---|
| PDF | MP3 | | <p>FAKTEN FAKTEN FAKTEN (20) EUROPA BRENNT 25.8.2018</p> <p>[24] Kranke Kassen - Kranke Menschen https://youtu.be/FvYWj3-PYyU</p> <p>[25] Migrantenchaos https://youtu.be/QkDAX9bPpFI</p> <p>[26] Griechenland am Ende https://youtu.be/Y9wwws3oWkY</p> |
| PDF | MP3 | | <p>FAKTEN FAKTEN FAKTEN (19) EUROPA BRENNT 18.8.2018</p> <p>[21] Alex Jones - ZENSUR https://youtu.be/3W5Vvqm4-vU</p> <p>[22] Genua - Brückeneinsturz https://youtu.be/KDiTchQWnJQ</p> <p>[23] Präs. Putin bei Karin Kneissl https://youtu.be/--rKWiMv148</p> |
| PDF | MP3 | | <p>FAKTEN FAKTEN FAKTEN (18) EUROPA BRENNT</p> <p>[18] Propaganda Medien – seit 1822 volle Manipulation der Völker https://youtu.be/EmzliR8c2CE</p> <p>[19] Q-ANON Das große Erwachen https://youtu.be/KPy4IY2hcH8</p> <p>[20] Nationales Bürgergeld https://youtu.be/h7_V4FMcoEc</p> |
| PDF | MP3 | | <p>FAKTEN FAKTEN FAKTEN (17) EUROPA BRENNT</p> <p>[14] Nach dem EURO - BÜRGERGELD https://youtu.be/JcVqts_8bAU</p> <p>[15.1] U-NO Migrationsplan MARRAKESH COMPACT https://youtu.be/bftvmqzBdy0 Erste Übersetzung des „Global Compact“ ins Deutsche https://archiv.okitalk.net/audio/2018/08/2018-08-04_FAKTEN_GLOBAL_COMPACT_FOR_MIGRATION-deutsch.pdf</p> <p>[15.2] U-NO Migrationsplan Steiermark https://youtu.be/SbcF54MBkNs</p> <p>[16] Afrika steht ganz gut da https://youtu.be/ttZwG0F17P4 Faktennachweis hier: https://archiv.okitalk.net/audio/2018/08/2018-08-04_OKiTALK_FAKTEN_17.pdf</p> |
| PDF | MP3 | YT | <p>(16) Europa brennt</p> <p>[11] Kurze Geschichte des Geldes https://youtu.be/RwghD8xLj94</p> <p>[12] Volkswirtschaft I https://youtu.be/z4IYWNjPMBI</p> <p>[13] Nationales Bürgergeld mit Grundeinkommen. Eine neue Diskussionsgrundlage https://youtu.be/G2JcLQB4K_Y Faktennachweis hier: https://archiv.okitalk.net/audio/2018/07/2018-07-28_OKiTALK_FAKTEN_16.pdf</p> |
| PDF | MP3 | YT | <p>(15) Europa brennt</p> <p>9. Trump und Putin, die FAKTEN (PATRIOTEN gegen GLOBALISTEN) https://youtu.be/tSVTG-iwl70</p> <p>10 - Nationales Zahlungsmittel mit BGE https://youtu.be/62r2wnpfefl_</p> |
| PDF | MP3 | YT | <p>(14) Europa brennt</p> <p>6 - Weitere Pläne für die Migrantenfutung https://youtu.be/6HgbWlXvOPo</p> <p>7 - Was ist Recht? Welche Rechte haben WIR? https://youtu.be/b6quvwE4560_</p> <p>8 - Paradigmenwechsel - hin zur Herrschaft des RECHTS https://youtu.be/Qn-QluXsxCk_ Wohlstand und Frieden für ALLE Eine Diskussionsgrundlage</p> |

| | | | |
|---------------------|---------------------|--------------------|--|
| PDF | MP3 | YT | <p>(13) Europa brennt</p> <p>1- Der EURO brennt https://www.youtube.com/watch?v=YJAdtCoTaUU</p> <p>2- Islam: Geschichte der Expansion https://www.youtube.com/watch?v=AfJCzL-7bWc</p> <p>3- Islam in Österreich https://www.youtube.com/watch?v=mIlcpPEtw0g</p> <p>4-Migrationspläne von U-NO, EU und Pentagon https://www.youtube.com/watch?v=a-5_ChxV9aw</p> <p>5- BRD 2018 - Merkel und Seehofer https://www.youtube.com/watch?v=dvaAixbuMtw</p> |
|---------------------|---------------------|--------------------|--|

| | | | |
|---------------------|---------------------|--------------------|---|
| | MP3 | | (1) FAKTEN FAKTEN FAKTEN – Start der Sendungsreihe |
| PDF | MP3 | | (2) Medien, SYRIEN , Neuansiedler |
| PDF | MP3 | | (3) STOP 5G – SMART not smart |
| PDF | MP3 | | (4) 70 Millionen EUNEUANSIEDLER |
| PDF | MP3 | YT | (5) Zentralgeld oder LOKALGELD? |
| PDF | MP3 | YT | (6) Kriegsgeld oder FRIEDENSGELD? |
| PDF | MP3 | YT | (7) EURO oder ABC – Austrian Bürger Coin |
| PDF | MP3 | YT | (8) EURO im Teufelskreis und dann? |
| PDF | MP3 | YT | (9) STOP SMARTMETER mit Fritz Koindl |
| PDF | MP3 | YT | (10) Im EURO Sklavenland |
| PDF | MP3 | YT | (11) Von Parteienstaat zu BÜRGERSTAAT |
| PDF | MP3 | YT | (12) GRUNDEINKOMMEN – Ende der Armut |

